

Blechtiere erobern das Naturkundemuseum

Huschende Mäuse, watschelnde Gänse, knackende Frösche oder Rad fahrende Affen: Seit über einhundert Jahren bevölkert mechanisches Blechspielzeug die Kinderzimmer der Welt. Ein paar Umdrehungen mit dem Antriebsschlüssel und die kleinen Blechwunder flitzen umher.

Eine Vielzahl der Blechwesen aus dem Zeitraum von 1890 bis 1970 erobert ab dem 13. Mai 2017 den großen Sonderausstellungsraum des Görlitzer Senckenberg Museums, aber nicht nur den – denn einige der Tierchen sind entwischt und haben sich in der Oberlausitzausstellung des Museums versteckt. Dort warten sie zwischen ihren echten Vorbildern aus der Natur auf ihre Entdeckung.

Die Berliner Künstler und Fotografen Sebastian Köpcke und Volker Weinhold schufen zudem rund zwanzig großformatige Fotografien, in denen sie die Tiere auf spielerische Weise hoch über die Wolken, unter die Erde, in Schnee und Eis oder auf das heimische Kohlfeld versetzen. Ohne digitale Bearbeitung der Fotos gelangen ihnen effektvolle Inszenierungen, die dem Besucher eine ganz eigene Sichtweise auf die historischen Tierchen ermöglichen.

Seit Ende des 19. Jahrhunderts entwickelte sich Deutschland zu einer Hochburg der Blechspielwaren-Industrie und exportierte in die ganze Welt. Mit den 1960er Jahren ließ das Interesse an den mechanischen Wunderwerken jedoch nach und die Produktion kam zum Erliegen. Heute herge-

PRESSEINFORMATION

Zur Veröffentlichung frei
23/2017
02.05.2017

Kontakt

Dr. Christian Düker
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Senckenberg Museum für Naturkunde
Görlitz
Am Museum 1, 02826 Görlitz
Tel. 03581 - 4760-5210
christian.dueker@senckenberg.de

Pressebilder

Die Veröffentlichung ist im Rahmen dieser Pressemitteilung gestattet.



Im Gleichschritt Marsch: Die mechanischen Pinguine watscheln durch die von den Fotografen inszenierte Eislandschaft. Foto: Köpcke / Weinhold



Dieser bunte Krabbelkäfer entstand in den 1950er Jahren in den japanischen Marusan-Werken in Japan. Foto: Köpcke / Weinhold

[SENCKENBERG MUSEUM FÜR NATURKUNDE GÖRLITZ](#)

Dr. Christian Düker | Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Am Museum 1 | D-02826 Görlitz

T +49 (0) 3581 – 47605210 F +49 (0) 3581 – 4760-5219 christian.dueker@senckenberg.de www.senckenberg.de

SENCKENBERG Gesellschaft für Naturforschung | Senckenberganlage 25 | D-60325 Frankfurt am Main | Amtsgericht Frankfurt am Main HRA 6862

Mitglied der Leibniz Gemeinschaft

stellte mechanische Spielzeuge stammen meist aus fernöstlicher Produktion. Die historischen Artverwandten sind leider selten geworden. Aber liebevolle Sammler und Museen sichern ihr Überleben bis heute.

Sebastian Köpcke (*1967) und Volker Weinhold (*1962) leben und arbeiten als Fotografen, Gestalter und Ausstellungsmacher in Berlin. Die beiden Freunde verbindet seit mehr als zwei Jahrzehnten das lebendige Interesse, historische Themen im Alltag zu entdecken, um diese auf eigene Weise zu interpretieren. Für Senckenberg inszenierten sie bereits die Ausstellung „Senckenbergs Verborgene Schätze“.

<http://sammlungsfotografen.de>

Die Ausstellung „Mechanische Tierwelt“ wird am 12. Mai 2017 um 18:00 Uhr im Senckenberg Museum eröffnet und ist dort bis zum 15. Oktober 2017 zu sehen. Der Eintritt zur Eröffnung ist frei.

Pressebilder

Die Veröffentlichung ist im Rahmen dieser Pressemitteilung gestattet.

Im Gleichschritt Marsch: Die mechanischen Pinguine watscheln durch die von den Fotografen inszenierte

Eislandschaft. Foto: Köpcke / Weinhold

Dieser bunte Krabbelkäfer entstand in den 1950er Jahren in den japanischen Marusan-Werken. Foto: Köpcke / Weinhold

Das Museum ist Dienstag bis Freitag von 10:00 - 17:00 Uhr und am Wochenende von 10:00 - 18:00 Uhr geöffnet.

Die Erforschung von Lebensformen in ihrer Vielfalt und ihren Ökosystemen, Klimaforschung und Geologie, die Suche nach vergangenem Leben und letztlich das Verständnis des gesamten Systems Erde-Leben - dafür arbeitet die SENC-

SENCKENBERG MUSEUM FÜR NATURKUNDE GÖRLITZ

Dr. Christian Düker | Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Am Museum 1 | D-02826 Görlitz

T +49 (0) 3581 – 47605210 F +49 (0) 3581 – 4760-5219 christian.dueker@senckenberg.de www.senckenberg.de

SENCKENBERG Gesellschaft für Naturforschung | Senckenberganlage 25 | D-60325 Frankfurt am Main | Amtsgericht Frankfurt am Main HRA 6862

Mitglied der Leibniz Gemeinschaft

200 JAHRE
SENCKENBERG
SEIT 1817

SENCKENBERG Gesellschaft für Naturforschung. Ausstellungen und Museen sind die Schaufenster der Naturforschung, durch die Senckenberg aktuelle wissenschaftliche Ergebnisse mit den Menschen teilt und Einblick in vergangene Zeitalter sowie die Vielfalt der Natur vermittelt. Mehr Informationen unter www.senckenberg.de.

SENCKENBERG MUSEUM FÜR NATURKUNDE GÖRLITZ

Dr. Christian Düker | Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Am Museum 1 | D-02826 Görlitz

T +49 (0) 3581 – 47605210 F +49 (0) 3581 – 4760-5219 christian.dueker@senckenberg.de www.senckenberg.de

SENCKENBERG Gesellschaft für Naturforschung | Senckenberganlage 25 | D-60325 Frankfurt am Main | Amtsgericht Frankfurt am Main HRA 6862

Mitglied der Leibniz Gemeinschaft